

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
I. Winckelmanns Logik des Ideals	
A. Problemstellung und vorgreifende Übersicht auf Winckelmanns Erkenntniskritik des Ideals	15
B. Der wahrheitsblinde „innere Sinn“ im Gegensatz zur sensitiven Erkenntnis der Wolffschen Schule	20
II. Das empiristische Epistem der normativen Kunsttheorie Winckelmanns	
A. Thomasianische Kritik der Wolffschen Schulmetaphysik.....	33
B. Der Empirismus des bejahenden Begriffs der Schönheit. Buffons Kritik des Rationalismus in Winckelmanns Exzerpten: Lockes Erkenntnistheorie	41
C. Das Empirieprimat: Winckelmanns Exzerpte zum Molyneuxschen Blindenversuch	50
D. Die Blindheit des „inneren Sinns“ für die Harmonie des Universums: Winckelmanns Leibniz-Exzerpt.....	57
E. Zusammenfassung: Die Erkenntnisproblematik des Ideals	61
F. Folgerungen und Ausblick: Winckelmanns „wissenschaftliche“ Hypothese vom Vorzug der Natur der Griechen.....	63
III. Die Geschichte des Ideals vor Winckelmann: Die Idee der Natur	
A. Von Alberti bis Lomazzo: Erfahrung des Wesentlichen oder selbstgewisse Metaphysik	69
B. Zuccari und Bellori: Die geistigen Urformen	71
C. Versuch eines kurzen historischen Abrisses der französischen klassizistischen Kunsttheorie: Die Idee der Natur nach der Rhetorik der Doctrine Classique.....	74

IV. Winckelmanns naturwissenschaftlicher Begriff von der idealen Schönheit	
A. Abgrenzung des neuen naturwahren Klassizismus Winckelmanns von seinen Vorgängern: Der Vorzug der organischen Konstitution der Griechen.....	87
B. Der Vorzug der Natur der Antike in der Kunsttheorie vor Winckelmann: Genie und Klima	89
C. Winckelmanns biologischer Vorzug der Natur der Griechen: Das Klima, Biogenetik der Menschenrassen und der Prototypus	96
D. Winckelmanns Anwendung der Biogenetik Buffons in den <i>Gedanken von der Nachahmung</i>	105
E. Winckelmanns Anwendung von Buffons biologischer Naturgeschichte des Menschen in der <i>Geschichte der Kunst des Alterthums</i>	110
F. Zusammenfassung und Folgerungen: Das materielle Urphänomen der Natur.....	116
V. Die frühe Winckelmann-Rezeption im aufgeklärten Frankreich 1756–1768	
A. Fréron, Chevalier de Jaucourt und die empiristische Ästhetik der <i>Encyclopédie</i> : Vom biologischen Vorzug der Natur der Griechen	121
B. Diderot I: Das „modèle idéal“ vor Winckelmann und die Aporie der objektiven Schönheit.....	128
C. Diderot II: Winckelmann-Rezeption im <i>Salon</i> von 1767. Die gesellschaftliche Organisation der Naturwissenschaft vom Ideal und das Vorbild in der <i>Geschichte der Kunst des Alterthums</i>	132
D. Diderot III: Polymorphe und anthropomorphe Naturmodelle der Ästhetik. Der <i>homme idéal</i> als Prototypus; Robinets Naturgeschichte des griechischen Ideals.....	143
Anmerkungen zur Einleitung und zu Kap. I–V.....	153
Bibliographie	179